



Die Kinder aus der Gustav-Sieber-Schule Tamm sind bereits mitten in den Proben.

Foto: Privat

Kinder und Profis musizieren

Tammer Schulklasse kooperiert mit Stuttgarter Kammerorchester

Tamm. Ein ganz besonderes Konzert findet am 28. März im Tammer Bürgersaal statt. Das Stuttgarter Kammerorchester spielt berühmte Mozartkompositionen, die kleinen Tages- und Nachtmusiken. Eingebunden in die Musik des Orchesters sind passende Schulbuchgedichte, die von Tammer Grundschulern der Gustav-Sieber-Schule vorgetragen, gesungen und getanzet werden.

Das Kammerorchester wird diese vom Klassenlehrer Peter Hömseder komponierten Gedichtsongs begleiten und klassische Akzente setzen.

Die Geschichte: Der Zeitreisende Luca Paolo de Fagiotti verfliegt sich mit seiner kaputten Zeitmaschine in das Jahr 1212. Er hat einen wahn-sinnigen Hunger und findet in seinem barocken Kostüm eine vergessene Mozartkugel. Beim Essen dieser alten, harten Kugel erinnert er sich an den jungen Mozart. Er beginnt, eine Geschichte zu erzählen, in der Mozartkompositionen auf getanzte und gesungene Schulbuchgedichte treffen – und in der das weltbekannte Stuttgarter Kammerorchester auf eine Grundschulklasse

aus Tamm trifft, in der Kinder und Musiker aus 17 verschiedenen Nationen auf einer Bühne stehen und gemeinsam Musik machen.

Die Premiere findet am Mittwoch, 28. März, im Tammer Bürgersaal statt. Beginn der Konzerts ist um 19 Uhr. Um den Gedanken „Klassik für alle“ nachzukommen, wurden die Eintrittspreise mit Absicht niedrig gehalten, teilen die Veranstalter mit. Erwachsene zahlen 15 Euro, Kinder fünf. Vorverkauf: Rathaus, Bücherei Tamm und Gustav-Sieber-Schule Tamm. bz